

# VR Resources erwirbt neues großes Kupfer-Gold-Ziel in Ontario

09.04.2019 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 9. April 2019 - [VR Resources Ltd.](#) (TSX.V: VRR, FWB: 5VR; OTCBB: VRRCF), das Unternehmen oder VR, freut sich, bekannt zu geben, dass das Unternehmen ein großes und bislang unerkundetes Kupfer-Gold-Ziel im Norden der kanadischen Provinz Ontario abgesteckt hat. Das neue Konzessionsgebiet trägt den Namen Ranoke und erweitert die Plattform des Unternehmens für die Exploration großer Kupfer-Gold-Systeme mit Blue-Sky-Potenzial mithilfe moderner Explorationstechnologien.

Das Unternehmen hat den Umfang von drei separaten, kostengünstigen, aber leistungsstarken geophysikalischen und geochemischen Messungen, die bei Ranoke später in diesem Frühjahr geplant sind, festgelegt. Diese Arbeiten werden jene Bohrziele verfeinern, die sich bereits bei der Zusammenstellung der regionalen Untersuchungen und archivierten Bewertungsberichte der Regierung abgezeichnet haben. Hier könnten noch in diesem Jahr Bohrungen absolviert werden.

Das Konzessionsgebiet Ranoke ist groß. Es besteht aus 345 Claims mit einer zusammenhängenden Fläche von 7.072 Hektar in einem 12 mal 12 Kilometer großen Gebiet. Es liegt 50 Kilometer nördlich der Straßenzufahrt zu Coral Rapids und 15 Kilometer von der CNR-Eisenbahnlinie entfernt, die die Ortschaft Moosonee im Gezeitengebiet 100 Kilometer im Nordosten versorgt.

## Die wichtigsten Eigenschaften von Ranoke und seinem Potenzial, eine oder mehrere große Kupfer-Gold-IOCG-Schläge zu beherbergen, beinhalten:

- Ranoke befindet sich am oder in der Nähe des Höhepunkts einer robusten Kupferanomalie, die sich aus einer regionalen Schwermineral-Flusssedimentuntersuchung des Ontario Geological Survey (OSG) ergibt. Ranoke gilt als die Quelle (gletscheraufwärts) dieser Anomalie, die das Ergebnis einer vor allem südwärts gerichteten glazialen Dispersion ist (Abbildung 1);
- Es besteht ein starker Zusammenhang von Gold und Fluorit mit der Kupferanomalie aus der OGS-Untersuchung; das ist eine charakteristische Metallsignatur, die auf eine Eisenoxid-Kupfer-Gold-(IOCG) -Quelle hinweist;
- Das Konzessionsgebiet Ranoke liegt am westlichen Rand der Kapuskasing Structural Zone (KSZ), eines eingestürzten intrakratonalen Grabens, der ein günstiges tektonisches Milieu für IOCG-Lagerstätten bietet. Die KSZ ist eine Megastruktur mit einer langen Geschichte wiederholter ultramafischer Einlagerungen über einen Zeitraum von 1,6 Milliarden Jahren;
- Das Konzessionsgebiet Ranoke erstreckt sich über eine gut definierte, hochintensive magnetische Anomalie, die drei oder vier einzelne, vertikale, schlotartige magnetische Körper in einem strukturellen Kreuzungsbereich von 12 mal 12 Kilometern beschreibt (Abbildung 2);
- Eine vor Kurzem von Industrieteilnehmern durchgeführte hochauflösende magnetische Messung beschreibt die Lage und die Form der magnetischen Struktur bei Ranoke genauer. Die größte Anomalie hat einen Durchmesser von 2,5 Kilometern und eine scharfe konzentrische Grenze, die auf eine vertikale schlotartige Geometrie hinweist (Abbildung 3). Die gesamte magnetische Intensität ist mit mehr als 5.000 nT gegenüber dem Nebengestein sehr hoch;
- Die im Norden gelegene magnetische Anomalie bei Ranoke fällt mit einer spezifischen, kreisförmigen Anomalie mit hoher Gravitation zusammen, die aus einer regionalen Gravitationsmessung des Geological Survey of Canada abzulesen ist;
- Bei Ranoke wurden bislang keine Erkundungsarbeiten durchgeführt:
  - o Die Unterlagen des Ontario Ministry of Northern Development and Mines (MNDM) enthält keine Aufzeichnungen über frühere Mineralclaims über dem Ziel Ranoke;
  - o Es liegen keine Mineralbewertungsberichte für Ranoke vor; und
  - o Laut der Bohrlochdatenbank des MNDM befinden sich bei Ranoke keine Bohrlöcher; es sind auch keine in

aktuellen Satellitenaufnahmen zu erkennen.

- Ranoke stellt ein überlagertes Explorationsziel dar;

o Es tritt nördlich der zutage tretenden geologischen Provinz Archean Superior im Norden Ontarios und unterhalb einer Deckschicht aus Carbonatgesteinen aus dem Paläozoikum und eines lokalen Beckens aus der Kreidezeit auf; und

o Es befindet sich im Flachland von James Bay, wo es keine Ausbisse gibt, die erkundet werden können.

- Zwei Bohrlöcher, die in den 1980er Jahren bei der Kohleexploration in den Schichten aus der Kreidezeit absolviert wurden, identifizierten Kupferkörner (Chalkopyrit) im oberflächennahen Tillit unmittelbar nördlich und südlich des Ziels Ranoke (Abbildung 4). Dies untermauert das Modell weiter, dass Ranoke die Quelle der vom OSG entdeckten regionalen Kupfer-Gold-Fluorit-Anomalie ist (Abbildung 1). Eine bedeutende Goldmineralisierung in einem der Bohrlöcher führte zu weiteren Bohrungen in den 1980er Jahren, um das Goldvorkommen an der Oberfläche im Mattagami River - gletscherabwärts von Ranoke - zu bewerten.

Das Satellitenbild in Abbildung 4 zeigt den Einfluss, den die magnetische Struktur bei Ranoke auf das Entwässerungsverhalten an der Oberfläche hat. Dies bedeutet, dass sich die magnetische Struktur in etwa in Oberflächennähe befindet und witterungsbeständiger ist als das Nebengestein.

Der schematische Querschnitt in Abbildung 5 veranschaulicht das Potenzial für einen oberflächennahen, großen, magnetischen, dichten IOCG-Schlot bei Ranoke. In diesem Querschnitt ist einer von vielleicht vier solcher Strukturen dargestellt, die den strukturellen Kreuzungsbereich bei Ranoke beschreiben. Zum Vergleich: Die Zielschlote bei Ranoke sind deutlich größer als die jüngst entdeckte Kupfer-Gold-IOCG-Lagerstätte bei Carrapateena in Australien (800 Mio. Tonnen mit 0,8 % Cu (12,6 Mrd. Tonnen) und 0,3 g/t Au (8,4 Mio. Unzen); Oz Minerals, Vormachbarkeitsstudie, August 2014).

Dr. Michael H. Gunning, CEO von VR, bekräftigt, dass der neueste Erwerb der Explorationsstrategie und dem Wertschöpfungsmodell des Unternehmens entspricht, und erklärt: Das Hauptaugenmerk von VR ist direkt auf die Stärke des Kupferbereichs, den Mangel an neuen Kupferentdeckungen in stabilen Bergbaugebieten und die Gelegenheit, neue Explorationstechnologien sowie aktuelle, optimierte Minerallagerstättenmodelle auf Entdeckungen mit Blue-Sky-Potenzial in Nordamerika anzuwenden, gerichtet. Ranoke befindet sich in einem für große IOCG-Systeme günstigen tektonischen Milieu und ist von alkalischen und ultramafischen Einlagerungen umgeben, die die lange Geschichte wiederholter Einlagerungen in diese krustale Megastruktur zeigen. Ranoke ist abgelegen, überlagert und unerkannt, liegt aber in der Nähe von Infrastruktur. Dementsprechend bietet die magnetische Struktur bei Ranoke ein einzigartiges Potenzial für die Entdeckung einer großen IOCG-Lagerstätte. VR verfügt über das Know-how, um diese zu definieren und erproben. Wir freuen uns darauf, mit dem Voranschreiten unserer Arbeiten weitere aktuelle Informationen bereitzustellen.

## Fachinformationen

Eine Zusammenfassung der technischen und geologischen Informationen über die verschiedenen Explorationskonzessionsgebiete des Unternehmens finden Sie auf der Website des Unternehmens unter [www.vrr.ca](http://www.vrr.ca).

Die in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformationen wurden gemäß den kanadischen Regulierungsbestimmungen der Vorschrift National Instrument 43-101 erstellt. Justin Daley, P.Geo., Chefgeologe von VR und ein mit dem Unternehmen verbundener qualifizierter Sachverständiger, beaufsichtigt und/oder beteiligt sich an sämtlichen Aspekten der Rohstoffexplorationsprojekte des Unternehmens. Der Inhalt dieser Pressemeldung wurde im Auftrag des Unternehmens von CEO Dr. Michael Gunning, P.Geo., einem für das Unternehmen tätigen qualifizierten Sachverständigen, geprüft.

## Über VR Resources

VR ist ein aufstrebendes Junior-Explorationsunternehmen, das auf chancenreiche Kupfer- und Goldprojekte in noch unerschlossenen Gebieten spezialisiert ist (TSX.V: VRR; Frankfurt: 5VR; OTCBB: VRRCF). VR kann auf ein Führungsteam mit umfassender Erfahrung und nachweislichen Erfolgen in der Exploration und Entdeckung im Frühstadium verweisen. Das Unternehmen legt sein Hauptaugenmerk auf die Exploration von ausgedehnten Kupfer-Gold-Mineralisierungssystemen im Westen der Vereinigten Staaten. VR ist das Ergebnis von vier Jahren aktiver Explorationsarbeit in Nevada, die von einem in Vancouver ansässigen privaten Explorationsunternehmen umgesetzt wurde. VR verfügt über ausreichende Finanzmittel, um seine Explorationsstrategie umzusetzen. VR hat sich die Rechte an den Konzessionsgebieten zur Gänze gesichert

und wird laufend nach neuen potenziellen Liegenschaften Ausschau halten, und diese entweder durch Abstecken oder durch Übernahmen in seinen Besitz bringen.

**FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS:**

Michael H. Gunning  
Dr. Michael H. Gunning, PhD, PGeo  
President & CEO

**Allgemeine Informationen erhalten Sie über:**

Webseite: [www.vrr.ca](http://www.vrr.ca)  
E-Mail: [info@vrr.ca](mailto:info@vrr.ca)  
Tel: 604-262-1104

[VR Resources Ltd.](#)  
1750 - 700 West Pender St.  
Vancouver, BC, Kanada, V6C 1G8  
Tel: 604-262-1104; [info@vrr.ca](mailto:info@vrr.ca)  
TSX.V: VRR:  
[www.vrr.ca](http://www.vrr.ca)

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise an Begriffen wie glauben, erwarten, prognostizieren, beabsichtigen, schätzen und ähnlichen Ausdrücken, die sich naturgemäß auf zukünftige Ereignisse beziehen, zu erkennen. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemeldung zählen unter anderem auch folgende Aussagen: dass sich nach der Zusammenstellung der regionalen Untersuchungen durch die Regierung bereits Bohrziele abzeichnen; dass die magnetische Struktur bei Ranoke ein einzigartiges Potenzial für die Entdeckung einer großen IOCG-Lagerstätte bietet.*

*Obwohl das Unternehmen annimmt, dass solche Aussagen auf vernünftigen Annahmen basieren, kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als korrekt erweisen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen erheblich von jenen solcher Aussagen abweichen. Das Unternehmen weist die Anleger darauf hin, dass zukunftsgerichtete Aussagen des Unternehmens keine Garantie für zukünftige Leistungen darstellen und die tatsächlichen Ergebnisse möglicherweise erheblich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Der Handel mit Wertpapieren des Unternehmens sollte als höchst spekulativ angesehen werden. Alle vom Unternehmen veröffentlichten Dokumente sind auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com) verfügbar. Den Lesern wird dringend empfohlen, diese Unterlagen zu konsultieren.*

*Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46410/VR\\_NR\\_19\\_05\\_Ranoke\\_09apr2019\\_v4\\_FINAL\\_DEPR](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46410/VR_NR_19_05_Ranoke_09apr2019_v4_FINAL_DEPR)

Abbildung 1. Das Konzessionsgebiet Ranoke beinhaltet ein Cluster von magnetischen Anomalien (gelbe Sterne), die einen strukturellen Kreuzungsbereich im Quellengebiet (gletscheraufwärts) einer soliden Kupferanomalie beschreiben, die bei einer regionalen Schwermineral-Flusssedimentuntersuchung des Ontario Geological Survey (OSG) im Norden von Ontario in den Jahren 2000/2001 (n = 3.106 Proben) abgegrenzt wurde. Die Anomalie beinhaltet Fluorit und Gold; es wird angenommen, dass ihre Quelle eine IOCG-Minerallagerstätte ist.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46410/VR\\_NR\\_19\\_05\\_Ranoke\\_09apr2019\\_v4\\_FINAL\\_DEPR](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46410/VR_NR_19_05_Ranoke_09apr2019_v4_FINAL_DEPR)

Abbildung 2. Erste vertikale Karte der Magnetfeldstärke des Konzessionsgebiets Ranoke, die aus der regionalen magnetischen Messung des Geological Survey of Canada abgeleitet wurde. Die magnetischen Daten deuten darauf hin, dass Ranoke ein Cluster von scharf begrenzten (hoher magnetischer Kontrast zum Nebengestein), vertikalen,

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46410/VR\\_NR\\_19\\_05\\_Ranoke\\_09apr2019\\_v4\\_FINAL\\_DEPR](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46410/VR_NR_19_05_Ranoke_09apr2019_v4_FINAL_DEPR)

Abbildung 3. Erste vertikale Karte der Magnetfeldstärke der nördlichen magnetischen Anomalie bei Ranoke, abgeleitet aus einer eingehenden konzessionsgebietsweiten magnetischen Flugmessung. Von den Anomalien bei Ranoke ist die nördliche Anomalie die größte, hat die höchste magnetische Intensität und ist am schärfsten und vollständigsten abgegrenzt.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46410/VR\\_NR\\_19\\_05\\_Ranoke\\_09apr2019\\_v4\\_FINAL\\_DEPR](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46410/VR_NR_19_05_Ranoke_09apr2019_v4_FINAL_DEPR)

Abbildung 4. Satellitenbild des Konzessionsgebiets Ranoke mit Angabe des Standorts der Kupfer- und Goldkörner, die in den Bohrlöchern zur Kohleexploration in der Nähe der magnetischen Anomalien bei Ranoke beobachtet wurden. Die Karte zeigt alle in der Bewertungsdatenbank des MNDM erfassten Bohrlöcher für das Gebiet Ranoke. Die CNR-Eisenbahnlinie, die die Ortschaft Moosonee, 100 Kilometer nordöstlich, versorgt, ist in der unteren rechten Ecke des Satellitenbildes sichtbar.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46410/VR\\_NR\\_19\\_05\\_Ranoke\\_09apr2019\\_v4\\_FINAL\\_DEPR](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46410/VR_NR_19_05_Ranoke_09apr2019_v4_FINAL_DEPR)

Abbildung 5. Geologischer Querschnitt eines rohrartigen Explorationsbohrziel (magnetische Anomalie) bei Ranoke. Die stratigraphischen Mächtigkeiten auf der rechten Seite stammen aus der Bohrlochdatenbank der Regierung. Die an der Oberfläche dargestellten Kupferkörner stammen aus den in Abbildung 4 dargestellten Bohrlöchern; die Quelle der Kupferkörner soll ein nahegelegener IOCG-Schlot im Konzessionsgebiet Ranoke sein. Der magnetische Schlot wird als oberflächennah dargestellt, da er die topografischen Merkmale an der Oberfläche beeinflusst (siehe Abbildung 4).

---

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/410249--VR-Resources-erwirbt-neues-grosses-Kupfer-Gold-Ziel-in-Ontario.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).